

# Bachelorarbeit - Umfrage zum Gebrauch von Anglizismen im Unterricht

Beitrag von „CDL“ vom 13. Februar 2023 12:26

[Zitat von state\\_of Trance](#)

Ist es nicht wichtig zu wissen, was überhaupt mit "Anglizismus" gemeint ist? Es gibt genug Wörter englischen Ursprungs, die bereits meine Oma verwendet hat. Ab wann ist ein Wort kein Anglizismus mehr?

Die Zeitdauer, wie lange ein Wort aus einer anderen Sprache als direktes Fremdwort oder Lehnwort (z.B. "markern") bereits übernommen wurde spielt für die linguistische Definition keine Rolle. So gibt es beispielsweise im Französischen Germanismen, die sich in der Folge der "invasion des barbares" ab dem Mittelalter durchsetzen konnten. Aus der Perspektive eines durchschnittlichen Franzosen, der keine Ahnung von Sprachwissenschaft und Sprachgeschichte hat, sind das einfach nur völlig normale, französische Worte, während die Linguistik diese eindeutig als Germanismen einordnet. Ganz gleich also, ob bereits deine Oma bestimmte Anglizismen verwendet hat, bleiben diese sprachwissenschaftlich gesehen eben solche.

Gerade dieser Aspekt "was nehmen wir überhaupt noch als Anglizismen bewusst wahr" ist aber durchaus interessant und angesichts des Umfragedesigns möglicherweise eine Fragestellung, der die TE auf den Grund gehen möchte. Das klappt natürlich besser, wenn nicht jede:r von der sprachwissenschaftlichen Definition ausgeht, sondern eben auch einfach aus dem Bauch heraus benennt, wie bestimmte Aspekte im eigenen Unterricht bezeichnet werden.